

Schule:	NÖMS Rappottenstein
IBOBB Team (Ansprechpersonen/ Zuständigkeitsbereiche/ Qualifikation,...)	Schülerberater: Georg Hammerschmidt BO-Koordinator: Georg Hammerschmidt BO-Lehrer: Georg Hammerschmidt Schulleitung: Cornelia Renner
Umsetzungsvariante: (eigenes Fach, integrativ, projektorientiert)	3.Klasse: ½ Unterrichtsstunde – abwechselnd mit Sozialem Lernen 4. Klasse: ½ Unterrichtsstunde, abwechselnd mit Sozialem Lernen
Aktivitäten, auf die wir „besonders“ stolz sind... (IBOBB Perlen)	3. Klasse: Fast jedes Jahr 100 Prozent Teilnahme am Begabungskompass + Gespräch mit Psychologen. 4. Klasse: Reibungsloser Übergang in die weiterführenden Schulen bzw. PTS mit guten Rückmeldungen.
Koordinationsformen der Maßnahmen und Aktivitäten (z.B. Teambesprechungen, Konferenzen, Mail,...)	Im Rahmen der Konferenz bzw. in informellen Rahmen (Gesamtschülerzahl 2024/25: 51)
Öffentlichkeitsarbeit innerhalb und außerhalb von Schule: (z.B. Schulprofil - Leitbild, IBOBB Minuten in der Konferenz, Berichte, Chronik, Homepage, Printmedien, ...)	Homepage, Schülerzeitung (4. Kl.), Gemeindezeitung Rappottenstein

Jahresplanung	Im Anhang (inkl. Aufstellung der Zusammenarbeit mit anderen Unterrichtsfächern)
Differenzierung und Individualisierung/ Personalisierung (z.B. Interessenstest, Betriebserkundungen nach Interesse, Straße der Fähigkeiten, Belege im Stärkenportfolio, Berufsbezogener Kompetenzen-Check (Interessen – Portfolio, Arbeitsmappe BO...)	Begabungskompass, Lehre – Respekt – Jugendkompass, Berufstest, BIC, Watchado – Matching, Berufskompass
Kooperationen (AK, WK...Firmen)	AK, WK, Jugendcoaching, AMS, Girlsday, Boysday, Netzwerk BO
Gender/Diversity: Maßnahmen (z.B. Girls day, Boys Day, Workshops - Mafalda, ...)	Girlsday, Boysday
Role Models: (z.B. Eltern, Absolvent/inn/en, Unternehmer/innen der Region...)	Günther Hahn (Holzhahn)
IBOBB steht im Zusammenhang mit: (z.B. Entwicklungsgespräche/ Standortgespräche,...)	QMS (SQA), Soziales Lernen, bei Konferenzen
Präsentation des Konzepts für Eltern und Schüler/innen (Zeitpunkt und Form,...)	Klassenforum, KEL Gespräche
Dokumentation (z.B. S: Arbeitsmappe, BO Portfolio, Stärkenportfolio, .. L: Klassenbuch, ...)	Schüler/innen: BBO-Mappe + zusätzliche Arbeitsblätter, e-portfolio
	Lehrer/innen: Klassenbuch

Evaluationsformen (z.B. Fragebogen an S und E, Stufenkonferenzen...)	Nur Gespräche
Elterninformationen 7. und 8. Schst.: (Zeitpunkt, Form, Partner, involvierte Personen,...)	3. Klasse: Klassenforum KV
	4. Klasse: Klassenforum KV
Elterneinbindung: (z.B. (WKO) Elterninfoabende, Messe, Schüler-, Eltern- und Lehrerfragebogen...)	Klassenforum, Sprechstunde, Abend der Schulen
Realbegegnungen: Formen, Partner, Unternehmen... (z.B. Messe, BIZ Nachmittage, Berufspraktische Tage, Berufs- bzw. Betriebserkundungen, BIZ Besuche..., individuelle Berufsorientierung,...)	Messe Zukunft Arbeit Leben, Waldviertler Jobmesse, Individuelle BO (Elternwunsch, 2/3 der Schülerinnen und Schüler), Holzwerk Hahn, Betonwerk Jungwirth, Nah und Frisch Wagner, + weitere wie Voest Alpine Linz, HTL Krems (Teens go HTL) usw. unregelmäßig.
Bewerbungstraining: (Zeitpunkt, Partner, Unterrichtsgegenstände...)	D-Unterricht Bewerbungstraining durch eine Recruiterin (privater Bezug)
Prozesshaftigkeit der IBOBB Maßnahmen sichergestellt durch... (z.B. Absprache im Klassenteam über die Verteilung der einzelnen Beiträge zum Unterricht der verbindlichen Übung BO und laufende Aktualisierung“. Entwicklungsgespräche, Standortgespräche, ...)	Hauptsächlich Zusammenarbeit und Planung mit Direktion und Klassenvorständen BO-Tool
Literatur, Schulbücher,...	BBO-Mappe des Landes NÖ, BO Buch „Meine Zukunft“ – Olympe Verlag, BO Materialien Tiroler Bildungsserver, eigene Arbeitsblätter, NÖ Zeitungen Karriere mit Lehrer bzw. Schule, diverse andere Materialien (Lehre

	Respekt, Begabungskompass, AMS Broschüren, AK, WKO ...), TOPIC (Jobfit Serie, Wirtschaftsthemen)
Zusätzlich:	Lehre Respekt + Unternehmer 3. u. 4. Kl., Get a Job (im Tourismus)